

Förderverein Badezentrum Gliesmarode FBG e. V.

Protokoll

Ordentliche Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung fand am Mittwoch, 26. Februar 2025 um 18:00 Uhr im BegegnungsZentrum Gliesmarode, Am Soolanger 1A, 38104 Braunschweig statt.

Vorgesehene Tagesordnung

Die nachfolgende Tagesordnung wurde vorab veröffentlicht:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2 Hinweis auf das Protokoll der letzten MV 2024 vom 20.02.2024
- TOP 3 Berichte: Vorstand, Kassenwart, Kassenprüfer
- TOP 4 Aussprache zu den Berichten, Entlastung des Vorstands
- TOP 5 Vorstandswahlen
Stellv. Vorsitzende / stellv. Vorsitzender
Schriftwartin / Schriftwart
- TOP 6 Vorstellung des Haushaltsplans 2025 und Genehmigung
- TOP 7 Anträge von Vorstand und Mitgliedern
- TOP 8 Vorschläge für Aktionen 2.0 zur Rettung des Gliesmaroder Bades
- TOP 9 Anregungen, Verschiedenes

* Anträge von Mitgliedern (TOP 7) bitte bis zum 12. Februar 2025 mit kurzer schriftlicher Begründung beim Vorstand einreichen

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann eingesehen werden unter:

[2024-02-20 Protokoll MV 2024 Homepage.pdf](#)

Dr.-Ing. Gary Blume
(1. Vorsitzender)

Artur Schmieding
(Stellv. Vorsitzender)

Der Versammlungsleiter war der erste Vorsitzende Dr. Gary Blume. Das Protokoll führte die Schriftwartin Lisa Carlotta Blume. Anwesend waren 32 Personen, darunter 5 Gäste und 27 stimmberechtigte Vereinsmitglieder. Die Anwesenheitsliste kann eingesehen werden.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Die Mitgliederversammlung wurde um 18:03 Uhr von dem ersten Vorsitzenden Dr. Gary Blume eröffnet. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, stellt sich vor und berichtet, dass das Plakat, das am 30.11.2024 vor dem Bad hing, von Kindern gestaltet wurde und jetzt hier im Raum aushängt.

Es wird dem verstorbenen Ehrenmitglied Friedrich Knapp gedacht.

Nach den Vorstandswahlen (TOP 6) soll der Punkt TOP 8 vorgezogen werden.

TOP 2 Hinweis auf das Protokoll der MV 2024 vom 20.02.2024

Das Protokoll wurde nach der letzten Mitgliederversammlung auf der Homepage veröffentlicht.

TOP 3 Berichte: Vorstand, Kassenwart, Kassenprüfer

Bericht des Vorstands

Es haben in den meisten Monaten Dienstagstreffen am ersten Dienstag im Monat ab 19 Uhr stattgefunden.

Die Internetseite wurde im Jahr 2024 maßgeblich durch Artur Schmieding gepflegt, der wichtige Ratsvorlagen und Informationen einstellt.

Die durch die DLRG wurden wieder Sommerferien-Schwimmkurse angeboten. Es konnten insgesamt 33 Schwimmabzeichen erworben werden. Gerti Junge hat wieder in den Sommerferien Schwimmkurse im Rahmen des FiBS-Programms für den Verein kostenfrei geleitet. Der Förderverein finanzierte in beiden Fällen die Bahnenstunden.

Die Jugendfeuerwehr Schapen hat im Jahr 2024 zweimal das BAD für einen Tag durch den Förderverein verbringen können

Teilnahme an der Veranstaltung der Gemeinschaft der Gliesmaroder Vereine (GGV) „Wir in Gliesmarode“. Kinder der Grundschule Gliesmarode haben Plakate für die Veranstaltung gemalt, die durch den Förderverein mit Karten zum freien Eintritt in das BAD prämiert wurden.

Eine Petition zum Erhalt des Gliesmaroder Bads wurde am 24.10.2024 gestartet. Möglicherweise sind aufgrund der Teilnahme des Fördervereins an der Wunschliste bei Radio Okerwelle am 20.02.2025 noch einmal mehrere Unterschriften hinzugekommen. 55 % der Unterzeichner*innen geben an, direkt betroffen zu sein. Nur 3 % geben an, dass sie das Anliegen auch finanziell unterstützen würden.

Die Informationsveranstaltung des Fördervereins zum Status Quo des Bads am 28.10.2024 war sehr gut besucht. Der Andrang war so groß, dass wir Besucherinnen

und Besucher abweisen mussten. Die Informationsveranstaltung war sehr informativ, wenn auch nicht jeder Wortbeitrag so war, wie wir uns das gewünscht hatten.

Ein kleines „Dankeschön“ wurde gemeinsam mit der Elternvertretung aus Gliesmarode wurde 30.11.2024 an das Bad-Team überreicht.

Wir haben uns beteiligt an externen Veranstaltungen, insbesondere an einer Demonstration vor dem Rathaus am 05.11.2024 anlässlich einer Abstimmung im Rat der Stadt.

Die Mitgliederzahl (Stand 31.12.2024) betrug zum Ende des vergangenen Jahres 449 Mitglieder. Heute sind es 443 Mitglieder.

Kassenbericht für das Jahr 2024

Es kommen jährlich ca. 3.400-3.800 € an Mitgliedsbeiträgen zusammen.

Näheres ist den beigefügten Tabellen zu entnehmen.

Schwimmförderung - Summe		4.600,00 €
a)	DLRG-FiBS „Mit Spiel und Spaß zum Schwimmbadzeichen“ (40 Teilnehmende, 33 Schwimmbadzeichen)	2.000,00 €
b)	Schwimmkurse des Fördervereins (Gerti Junge), 20 Kinder <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kinder- und Jugendzentrum Rotation ▪ Kinderschutzbund ▪ Stiftung St. Nikolaus ▪ Mütterzentrum 	2.000,00 €
c)	Wertkarte für die AWO	300,00 €
d)	Wertkarte für die Jugendfeuerwehr	300,00 €

Weitere Ausgaben - Summe		1.952,26 €
a)	One Com	129,15 €
b)	Homepage Administrator	150,00 €
c)	Buhl Data Service	190,00 €
d)	Öffentliche Versicherung	179,93 €
e)	Notarkosten	66,98 €
f)	Bankgebühren	87,74 €
g)	Rücklastschrift inkl. Gebühren, Rücküberweisung Beiträge	78,00 €
h)	Raummiete, MV2024	148,00 €
i)	Grußkarten, Porto, MV, Werbematerial	422,46 €
j)	Beteiligung am Gerätewagen	500,00 €

Kassenbilanz für das Jahr 2024

Einnahmen		Ausgaben	
Übertrag aus 2023	4.311,83 €		
Erstattung Versicherung	5,48 €	Schwimmförderung	4.600,00 €
Mitgliedsbeiträge	3.258,00 €	Weitere Ausgaben	1.952,26 €
Spenden	1.352,00 €		
Summe Einnahmen	<u>4.615,48 €</u>	Summe Ausgaben	<u>6.552,26 €</u>
Gesamt	<u>8.927,31 €</u>		
Übertrag für 2025		<u>2.375,05 €</u>	

In diesem Zusammenhang wird Ruth Herok für die Raumbereitstellung, Verpflegung etc. gedankt.

Bericht über die Kassenprüfung

Die Kassenprüferin Gerti Junge berichtete über die heute stattgefundenene Kassenprüfung für das Jahr 2024. Die Kasse wurde am 26.02.2025 um 16:30 Uhr durch Gerti Junge und Dr. Mischa Möstl geprüft und die Buchführung für übersichtlich und ordentlich geführt befunden. Für alle Buchungen waren die notwendigen Belege vorhanden. Die Ausgaben erfolgen nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, der Vereinssatzung und den sonstigen gesetzlichen Vorschriften. Mischa Möstl lobte die tadellose Kassenführung.

TOP 4 Aussprache zu den Berichten, Entlastung des Vorstandes

Es wurden Fragen zu den Berichten beantwortet.

Im Anschluss daran erfolgte die Entlastung des Vorstands einstimmig.

TOP 5 Vorstandswahlen (ungerade Jahre)

Turnusgemäß sind in diesem Jahr die/der stellvertretende Vorsitzende sowie die/der Schriftwart/in zu wählen. Der Vorsitzende leitete die Wahlen.

Es wurde die Wiederwahl des stellvertretenden Vorsitzenden Artur Schmieding und der Schriftführerin Lisa Blume vorgeschlagen. Weitere Kandidaturen gab es nicht.

Die Wahl erfolgt en bloque einstimmig. Lisa Blume und Artur Schmieding nahmen die Wahl an.

TOP 6 Vorstellung des Haushaltsplans 2025 und Genehmigung

Da das Badezentrum Gliesmarode im Jahr 2025 geschlossen sein wird, wurden keine Titel für die Förderung des Schwimmens im Haushalt vorgesehen. Insofern wurde der Haushaltsplan für das Jahr wie folgt vorgeschlagen:

Einnahmen 2025		Ausgaben 2025	
Übertrag aus 2024	2.375,05 €	Verwaltung/Büro/Internet/Versicherung	800,00 €
Mitgliedsbeiträge	3.600,00 €	Bankgebühren	100,00 €
Spenden	400,00 €	Raummieten, MV 2025	200,00 €
		Kopien/Flyer	600,00 €
		Förderung Schwimmen	0,00 €
		Ausgaben aus 2024	945,00 €
Gesamt	<u>6.375,05 €</u>		<u>2.645,00 €</u>

Nach dieser Planung würde sich ein Übertrag in Höhe von 3.730,05 € für das Jahr 2026 ergeben.

Der Haushaltsplan wurde wie vorgestellt einstimmig genehmigt.

Kontostand per 25.02.2025 beträgt 4.438,40 €.

TOP 7 Anträge von Vorstand und Mitgliedern

Anträge lagen nicht vor.

TOP 8 Vorschläge für Aktionen 2.0 zur Rettung des Gliesmaroder Bades

Derzeit prüft die Verwaltung 3 Optionen (Stiftung, Stadtbad-GmbH, „Erweiterung“ Wasserwelt).

Vorschläge für weitere Aktionen:

Anfrage bei Fraktionen, welche Haushaltstitel verschoben werden könnten.

Forderung nach Einwohnerbefragung (muss vom Rat initiiert werden; hat keine Bindungswirkung)

Um weitere Informationen über die Einleitung eines Bürgerbegehrens zum Erhalt des Badezentrums Gliesmarode zu erhalten, waren die Initiatoren für das Bürgerbegehren *Bahnübergang Grünwaldstraße* (Einladung durch den Vorstand von Herrn Dedeke, Fredegar Henze, Frau Mareile).

Es erfolgt ein Erfahrungsbericht der Initiatoren:

Es muss ein Konzept aufgestellt werden. Beispielsweise, dass nicht alle Badebedürfnisse der Stadt Braunschweig mit der Wasserwelt und dem Heidbergbad befriedigt werden dürften. Als erstes müsste die Investitionssumme in Frage gestellt werden – kann natürlich sein, dass das Zahlenwerk zutreffend ist. Vermutlich findet man nicht so viele Spenden, weil die meisten (so wie ich) der Ansicht sind, dass das

eine kommunale Aufgabe ist.

Man muss sich überlegen, welche politischen Maßnahmen man an welcher Stelle anstößt. In der jetzigen Situation halte ich das nicht für besonders sinnvoll, weil ja noch gar nicht klar ist, ob das Bad nicht doch weitergeführt wird (vielleicht sagt die Stadt ja noch irgendwann „ja“ sagt). Das Bürgerbegehren (wirklich scharfes Schwert) aufheben für einen Moment, wenn es einen für das Bad negativen Ratsbeschluss gibt. Derzeit dürften noch nicht allzu viele Stimmen zusammenkommen. Es war ein Mordsaufwand, hat unheimliche Arbeit gemacht und wir mussten jede Menge Juristerei an den Start bringen und wir haben sehr viel Freizeit darauf verwendet. Das ist kein einfaches Ding, das zu machen, sondern man muss viele Leute dafür haben.

Das Bürgerbegehren hat keine aufschiebende Wirkung bis zum Zeitpunkt, wenn man das Quorum erreicht hat und es einen Bürgerentscheid gibt. Erst im Falle des positiven Bürgerentscheides gibt es einen bindenden Fakt. Es besteht demnach die Möglichkeit, dass das Bad dann bereits geplant ist. Es hängt vielleicht davon ab, was man in den Text schreibt. „Es soll ein Bad in Gliesmarode geben.“

Man kann juristische Fehler machen oder es wird behauptet, das Bürgerbegehren sei rechtswidrig. Es ist Teil des vorgeschriebenen Prozesses, dass die Stadt einen berät, um ein Bürgerbegehren zu bearbeiten.

Wir sind bereit, euch zu beraten und zu unterstützen. (Bei der Stadt ist Herr Pollmann zuständig.) Bevor ihr die ersten Schritte in Richtung Bürgerbegehren macht, beraten wir euch gerne. Es ist sinnvoll, eher danach zu suchen, was man mit den Fraktionen im Rat der Stadt erreichen kann. Wir haben alle Fraktionen aufgesucht und mit denen diskutiert. Das ist in deren Räumlichkeiten besser als eine Veranstaltung in der breiten Öffentlichkeit. Ich rate euch, diesen Weg als erstes zu gehen.

Wie wäre es, mal mit der Familie Knapp zu reden?

Ende des Erfahrungsberichtes

Es folgten weitere Wortbeiträge der Vereinsmitglieder.

Letzte Woche in der Ratssitzung hat die BiBs beantragt, dass die Stadt einen Antrag bei dem Land Niedersachsen Fördermittel stellen soll. Es wurde in den Sportausschuss verwiesen. Es gab noch eine Anfrage der AfD zu den Nutzerzahlen in den vergangenen Jahren. Wir wissen auch nicht, wie viele Nutzerzahlen es gab – die Beantwortung wurde in den nichtöffentlichen Teil verlegt. Es gab auch eine Anfrage der Grünen (Schnepel) zur Beantragung der Fördermittel beim Land – sobald die Richtlinien vorliegen, wird seitens der Verwaltung geprüft werden, wie Mittel für die Sportstätten der Stadt Braunschweig beantragt werden können

Ein solcher Zuschuss kommt regelmäßig erst zustande, wenn man die zuständigen Landtagsabgeordneten anspricht und um Unterstützung bitten.

Herr Wackerhagen schlägt vor, dass Herr Eisele noch einmal wegen einer Überprüfung angefragt wird.

Die nächste Ratssitzung, auf der voraussichtlich entschieden werden soll, wird am 1. April 2025 stattfinden. Es wird befürchtet, falls die Entscheidung dort bereits fallen sollte – es eine Entscheidung für den Anbau der Wasserwelt fallen könnte, einfach

aufgrund des Fakts, dass die Stiftung erst Ende des Jahres gegründet werden soll, der Anbau der Wasserwelt aber günstig zu haben sei.

Aber wir könnten versuchen, an die Erben und Peter Knapp, der ja zu den Verhandlern gehört, heranzutreten und für eine weitere Betreuung des Bades zu werben. Es soll versucht werden, die Verhandlungen positiv zu beeinflussen. Beispielsweise könnte das Bad Friedrich-Knapp-Bad genannt werden.

Es kommt aus der Versammlung die Anregung, schon einmal Argumente zu sammeln. Das Stadtteilbad wurde eigentlich geschaffen für Kinder, Jugendliche und alte Leute. Ggf. können weitere Personen in den Schulen und Altenheimen persönlich vorbeischauen und mit den jeweiligen Leitungen reden.

In Hannover hat jede kleine Kommune außen drum ein Schwimmbad. – Gerti bietet an, dass der Vorstand noch einmal das Bad in Pattensen besucht, um eine Presseaktion zu initiieren.

Für den 21.03.2025, 16 Uhr, ist eine Demonstration vor dem Rathaus angemeldet. Die Schwimm-Start-Gemeinschaft Braunschweig und die DLRG haben zugesagt und sind bereit, diese Demo personell zu unterstützen. Fredegar Henze schlägt vor, ein Planschbecken aufzubauen.

Artur will noch einmal auf die Meldungen der Elternvertretungen hinweisen. Es haben sich lediglich Elternvertretungen der IGS Franzsesches Feld, Grundschule Gliesmarode und der Freien Schule (sehr gute argumentiert) geäußert. Die Schulleitungen selbst dürfen bzw. wollen sich dazu nicht äußern.

Crowd-Funding – Problem: nur wenige der Unterzeichner unserer Petition haben angegeben, bereit zu sein, das Anliegen auch finanziell zu unterstützen. Gerti hat berichtet, die Sanierung des Bades in Pattensen liegt voraussichtlich auch bei ca. 10 Millionen €.

Haben wir am 01.04.2025 eine Antwort auf die Zahlen der Verwaltung, sollte der Verein unseren alten Gutachter Herrn Eisele schon einmal anfragen. Um die Kosten zu begleichen, soll dann eine Spendensammlung gestartet werden.

TOP 9 Anregungen, Verschiedenes

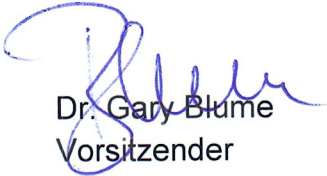
Artur weist daraufhin, dass wir weitere Sammelbögen für Unterschriften der Petition sowie Flyer ausliegen haben, die gerne mitgenommen und verteilt werden sollen.

Es werden die Termine der Gemeinschaft Gliesmaroder Vereine bekanntgegeben

- 24.05.2025 Verabschiedung des Kantors Karl-Heinz Mülhausen im Gottesdienst
- 21.06.2025 um 11:11 Uhr feiert das Schukihaus das 11-jährige Bestehen
- 10.06.2025 bis 21.06.: Schieß-Wochen beim Schützenverein
- 28.06.2025 Sportfest des SC Einigkeit Gliesmarode
- 05./06.07.25 Schützenfest
- 24.08.2025 Siedlungsflohmarkt im Pappelberg/Laubenhof
- 30.08.2025 Straßenfest der Siedlergemeinschaft im Pappelberg
- 13.09.2025 Jubiläum 50 Jahre Jugendzentrum

- 16.11.2025 Volkstrauertag
- 14.12.2025 Weihnachtsfeier der Siedlergemeinschaft in der Gartenkantine Holzmoor
- Dezember „Lebendiger Adventskalender“?

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den produktiven Austausch. Die Versammlung wurde um 19:45 Uhr geschlossen.



Dr. Gary Blume
Vorsitzender



Lisa Blume
Schriftwartin